



PUR BML-215-Brillant-Mattlack

Sehr matter 2K-PUR-Lack mit integriertem Anti-Finger-Print-Effekt auch auf dunklen Untergründen



Farbton	Verfügbarkeit		
	Anz. je Palette	60	22
	VPE	5 l	20 l
	Gebinde-Typ	Eimer W	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	05	20
	Art.-Nr.		
PUR BML-215/10 stumpfmatt			
farblos	1941	■	■
PUR BML-215/05 tuchmatt			
farblos	1979	■	■

Verbrauch 80 - 120 ml/m² je Arbeitsgang



Anwendungsbereiche



- Grundierung & Schlussbeschichtung
- Massivhölzer & Furniere
- Hochwertige Möbel
- Küchen- & Badmöbel
- Grifflose Fronten
- Dunkle und dunkel gebeizte Hölzer
- Überzug von Colorlacken (Ringfestigkeit/Glanzgrad)
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- Schnelle Trocknung
- Gute Schleifbarkeit
- Sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- Gute Kratzbeständigkeit
- Geringe Neigung zum Aufglänzen
- Lichtecht
- Hohe Transparenz
- Anti-Finger-Print-Effekt



Produktkenndaten

Dichte (20 °C)	Ca. 0,934 g/cm ³
Auslaufzeit s im DIN 4 Becher	Ca. 30
Geruch	Arttypisch

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Mögliche Systemprodukte

- PUR CL-240-Colorlack (1965)
- PUR FG-201-Füllgrund (1950)
- PUR H-280-Härter (1975)
- V-890-Verdünnung (1955)
- PUR RHE-217/10-Rohholz-Effektlack (1957)
- V-897-Verdünnung (1935)
- V-893-Verzögerer (1981)
- PUR SL-210-Schichtlack (1962)

Arbeitsvorbereitung

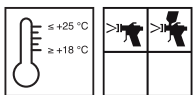
- **Anforderungen an den Untergrund**
Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.
Holzfeuchtigkeit: 8 - 12 %
- **Vorbereitungen**
Fettige und harzhaltige Hölzer/Untergründe mit WV-891 oder V-890 abwaschen.
Nadelhölzer: Holzschliff P 80 - 120.
Alle weiteren Untergründe: Schliff P 180 - 320.

Zubereitung



- **Anmischung**
10:1 mit PUR H-280 nach Volumen (10:1 nach Gewicht)
Härter unter Rühren zugeben und das Gemisch homogenisieren.
Alte Lack-Härter-Mischungen haben geringere Gebrauchseigenschaften.
Bei Verarbeitung mit Zusätzen und Additiven bitte das technische Merkblatt des Systemproduktes beachten.
Verarbeitungszeit max. 12 Stunden, höhere Temperaturen können diese verkürzen.

Verarbeitung



- **Verarbeitungsbedingungen**
Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur mind. +18°C bis max. +25°C.

Spritzen.
Fließbecherpistole: Düse: 1,8 - 2,0 mm; Zerstäuberluftdruck: 2 - 3 bar.
Airless-spritzen: Düse: 0,23 - 0,28 mm, Materialdruck: 80 - 120 bar.
Airmix-spritzen: Düse: 0,23 - 0,28 mm, Materialdruck: 80 - 100 bar, Zerstäuberluftdruck: 1,2 - 2 bar.
Nach Trocknung und Zwischenschliff (P 240 - 320) zweiten Arbeitsgang mit dem Produkt vornehmen.
Bei Bedarf Vorgang wiederholen.
Bei Verwendung als Überzugslack ist ein einmaliger Auftrag ausreichend.
Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.



Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen.

Beim Ablackieren von Colorlackflächen kann im Bedarfsfall max. 10 % des Colorlacks in das Produkt zugegeben werden, um einer Farbtonverschiebung (auf der Helligkeitsachse) des Colorlacks entgegen zu wirken.

Die Zeitspanne, in der das Produkt ohne Zwischenschliff abgelackiert werden kann, orientiert sich an der Angabe "Überarbeitbar" (Trocknungszeit). Nach Überschreitung dieser Zeitspanne sollte die Fläche unmittelbar vor weiteren Arbeitsgängen angeschliffen und entstaubt werden.

Beim Verpacken der fertig lackierten Holzbauteile luftdurchlässige Materialien verwenden.

■ Trocknung

Staubtrocken: nach ca. 10 Minuten

Griffest: nach ca. 40 Minuten

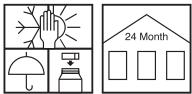
Überarbeitbar: nach ca. 1,5 Stunden

Oberflächeneffekt "Anti-Finger-Print": nach ca. 3 Tagen

Praxiswerte bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.

Lagerung / Haltbarkeit



Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 24 Monate.

Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Kombinationsfilter mind. A /P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

Deklaration gemäß VdL-RL 01

Produktgruppe: PU-Systeme

Inhaltsstoffe: Polyacrylatharz, Ketonharz, Ester, Aromaten, Aliphaten, Glykolether, Ketone, Mattierungsmittel, Netzmittel, Entschäumungsmittel (Antischaummittel).

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.